

Presseinformation

E-Control: Knapp 317.000 Strom- und Gaslieferantenwechsel im Jahr 2020

Rund 317.000 Strom- und Gaskunden suchten sich im Jahr 2020 einen neuen Strom- oder Gaslieferanten - Wechseltätigkeit nach Vorjahresrekord im Corona-Jahr etwas zurückgegangen

Wien (8. Februar 2021) – 316.796 Strom- und Gaskundinnen und -kunden – sowohl Haushalte als auch Unternehmen – haben im Jahr 2020 ihren Strom- oder Gaslieferanten gewechselt. Das geht aus der aktuell veröffentlichten Marktstatistik der Energieregulierungsbehörde E-Control hervor. „Die Wechselzahlen sind nach dem Rekordjahr von 2019 im vergangenen Jahr wieder etwas zurück gegangen. Das ist aus unserer Sicht gut nachvollziehbar: 2020 war und wird nach wie vor von der Corona-Krise dominiert. Ein Lieferantenwechsel hatte daher für Viele nicht oberste Priorität. Wie wir aus unserer Schlichtungsstelle und von den Kolleginnen der Energie-Hotline wissen, beschäftigte die Haushalte und Unternehmen häufiger die Frage, wie Strom- und Gasrechnungen auch in Krisenzeiten weiterhin zeitgerecht bezahlt werden können.“, erläutert der Vorstand der E-Control, Wolfgang Urbantschitsch. Und betont, „dass sich Konsumentinnen und Konsumenten bei Fragen zu Strom und Gas jederzeit an die E-Control wenden können.“

Einen neuen Stromlieferanten suchten sich 2020 238.761 Kundinnen und Kunden (darunter 189.239 Haushalte), einen neuen Gaslieferanten 78.035 (darunter 71.845 Haushalte). Die Wechselraten betragen im Jahr 2020 bei Strom somit 3,8 Prozent, bei Gas 5,9 Prozent.

Energie effizient nutzen

Die Corona-Krise hat zu einem erhöhten Stromverbrauch in den österreichischen Haushalten geführt. „Dies ist aber wohl kein kurzfristiger Effekt, sondern wird sich zu einem langfristig strukturellen Effekt auswachsen. Es ist davon auszugehen, dass das Konzept "Home-Office" auch in Zeiten nach der Corona-Krise Bestand haben

wird. Gleichzeitig erhöht sich der Stromverbrauch auch aufgrund neuer Geräte und Anwendungen (E-Mobility, Wärmepumpen, Kühlung, etc.). Die effiziente Nutzung von Energie in den eigenen vier Wänden gewinnt damit immer mehr an Bedeutung.“, betont der Vorstand der E-Control, Andreas Eigenbauer. Und er empfiehlt: „Damit die Kosten nicht explodieren, gilt es, den Verbrauch im Blick zu behalten. Hier kann auch der Energiespar-Check der E-Control eine Unterstützung bieten.“

Oberösterreicher bleiben an der Wechselspitze

Das Bundesland mit den meisten Lieferantenwechsel bleibt 2020 – im Verhältnis zur Kundenanzahl – Oberösterreich. Dort wechselten im vergangenen Jahr 6,0 Prozent der Kundinnen und Kunden ihren Stromlieferanten und 8,6 Prozent den Gaslieferanten (62.292 Stromwechsler und 12.352 Gaswechsler). Auf Platz zwei folgten bei Strom die Wiener mit einer Wechselrate von 4,2 Prozent (65.261 Wechsel) und bei Gas die Kärntner mit einer Wechselrate von 7,5 Prozent (1.031 Wechsel). Rang drei bei Strom belegten die Niederösterreicher und Kärntner mit einer Wechselrate von je 4,1 Prozent (35.287 Kundinnen und Kunden in Niederösterreich und 16.023 in Kärnten) und bei Gas ebenfalls die Niederösterreicher mit einer Wechselrate von 6,9 (20.370). Schlusslicht bei der Wechselrate Strom sowie Gas belegten 2020 wie so häufig die Vorarlbergerinnen und Vorarlberger mit einer Wechselrate von 1,3 Prozent (3.163 Kundinnen und Kunden) bei Strom und 2,8 Prozent bzw. 1.036 Kundinnen und Kunden.

Haushaltsbudget durch Anbieterwechsel entlasten

„In Krisenzeiten kann es besonders wichtig sein, Haushaltsausgaben zu reduzieren. Besonders einfach lässt sich das Haushaltsbudget durch einen Wechsel des Strom- oder Gaslieferanten entlasten.“, betont Urbantschitsch. Ein Durchschnittshaushalt mit einem Jahresstromverbrauch von 3.500 Kilowattstunden spart sich mit dem Wechsel vom angestammten Versorger zum günstigsten Anbieter (Stichtag 1. Februar 2021) im ersten Jahr inklusive Neukundenrabatt bis zu 280 Euro und ohne Neukundenrabatt bis zu knapp 150 Euro. Wer mit Gas heizt oder kocht, kann aufgrund des höheren Verbrauchs (im Schnitt 15.000 Kilowattstunden bei einem Durchschnittshaushalt) bei einem Wechsel noch mehr sparen als bei Strom. Ein Gaslieferantenwechsel spart bis zu 650 Euro inklusive Neukundenrabatt und bis zu 330 Euro ohne Neukundenrabatt. „Am einfachsten geht ein Vergleich der

verschiedenen Angebote mit dem Tarifkalkulator der E-Control. Kundinnen und Kunden können sich aber auch jederzeit gerne von den Kolleginnen an unserer Energie-Hotline beraten lassen oder sich seit Kurzem auch per WhatsApp an uns wenden.“, empfiehlt Urbantschitsch abschließend.

Surftipps und Kontakte:

Tarifkalkulator der E-Control für Strom und Gas: www.tarifkalkulator.at

Energielieferantenwechsel erklärt <https://youtu.be/HDUQipPSu84>

Erklärfilme der E-Control: <https://www.e-control.at/erklarfilme>

Energiespar-Check der E-Control: <https://www.energiespar-check.at>

Energie-Hotline 0810 10 25 54 zum Tarif von 0,044 Euro/Minute

WhatsApp 0664-1310826.

Details zu den Anbieterwechselzahlen: Strom: https://www.e-control.at/statistik/strom/marktstatistik/verbraucherverhalten_versorgerwechsel

Gas: https://www.e-control.at/statistik/gas/marktstatistik/verbraucherverhalten_versorgerwechsel

Rückfragehinweis:

E-Control

Mag. Bettina Ometzberger

Tel.: +43-1-24 7 24-202

Mail: bettina.ometzberger@e-control.at

www.e-control.at

Twitter: www.twitter.com/energiecontrol

Facebook: www.facebook.com/energie.control